

# Stubenrein werden

Am Anfang ist die Blase Deines Welpen noch total untrainiert. Sie kann Urin und Kot noch nicht kontrolliert über einen längeren Zeitraum halten. Dies sollte sich mit der Zeit natürlich ändern und die Geschäfte im besten Fall draußen passieren und nicht auf dem guten Teppich. Darum findest Du hier ein paar Tipps und Tricks zu dem Thema:

## Wie oft raus?

Wichtig ist vor allem, den Hund zu Beginn nach jedem Schlafen, Fressen, Spielen oder spätestens alle zwei Stunden schnell raus zu bringen. Die Chance das er dann ein Geschäft erledigen muss, ist nämlich sehr groß!

## Wie erkenne ich, ob der Welpen muss?

Du erkennst die Suche nach einem geeigneten Löseplatz z. B. daran, dass der Welpen sich suchend im Kreis dreht oder unruhig hin und her läuft, vielleicht sogar Richtung Haustür. Nur sehr wenige Hunde zeigen ihre Bedürfnisse durch Winseln oder Bellen an, die meisten machen das still und leise. Genau darum wird es auch so oft übersehen. Willst Du also einen Hund, der schnell stubenrein wird, solltest Du ihn immer gut im Auge behalten!

## Gute Toilettenplätze?

Damit das Malheur nicht auf dem Weg nach draußen passiert, kannst Du den Hund auch erst einmal tragen. Die Chance das er dann pinkelt, ist sehr gering. Ich empfehle auch zu Beginn eine feste Lösestelle. Diese sollte unweit des Hauses sein, im besten Fall ein wenig Gras haben und nicht zu viel Ablenkung haben. Eine kleine Schotterfläche an einer Hauptstraße ist also eher ungeeignet. Gut wäre ein kleines Rasenstück in der Seitengasse. Sonst vergisst der Welpen schnell, weswegen er eigentlich raus musste und verschiebt das dann in die reizarme Wohnung.

## Was ist, wenn er draußen nicht macht?

Wenn der Welpen sich draußen gar nicht lösen möchte, Du Dir aber sehr sicher bist, dass er eigentlich muss, nimm ihn wieder mit ins Haus. Setze ihn dort in seine (auftrainierte!) Box oder halte ihn an der kurzen Leine. Dort kann er sich ein wenig beruhigen und ihm fällt schnell wieder ein, dass er eigentlich muss. Dann geht es zusammen mit Dir wieder schnell nach draußen.

## Loben?

Wenn der Hund sich an den richtigen Stellen erleichtert hat, kannst Du ihn auch gerne dafür verstärken. Viel Lob und Kekse sind dafür optimal. Streicheln würde ich eher nicht machen, das mögen die meisten Welpen in dem Kontext nicht.

Du könntest das Verhalten auch unter Signal stellen, die Aktion also mit „geh Pipi machen!“ betiteln. Gerade bei Winterwelpen echt praktisch, wenn es schnell gehen muss, weil es verdammt kalt ist. Der Hund weiß, was Du von ihm möchtest und Du musst nicht ewig in der Kälte stehen.

## Was tun, wenn ein Unglück in der Wohnung passiert?

Atmen, das gehört dazu! Bitte strafe den Hund nicht! Auch nicht, wenn er auf frischer Tat ertappt wird! Dann lernt er nur, dass Ganze heimlich zu machen. Trage den Hund einfach nach draußen und lobe ihn, wenn er es richtig macht. Das Malheur Zuhause wird kommentarlos gereinigt.